

Tymoschenko setzt auf vorgezogene Parlamentswahlen

29.04.2010

Julia Tymoschenko erklärte heute, dass die (Civil-)Gesellschaft und die Oppositionspolitiker ihre Kräfte bündeln sollen, um die Verkündung von vorgezogenen Wahlen zur Werchowna Rada zu erreichen.

Julia Tymoschenko erklärte heute, dass die (Civil-)Gesellschaft und die Oppositionspolitiker ihre Kräfte bündeln sollen, um die Verkündung von vorgezogenen Wahlen zur Werchowna Rada zu erreichen.

Dies erklärte Tymoschenko heute während einer Internet-Konferenz auf ihrer Website.

“Wir wissen, dass es im Parlament keine Mehrheit gibt, doch wir haben gesehen, dass der Widerstand kein Ergebnis brachte – die Ratifizierung fand statt. Bleibt nur die Kündigung. Das heißt: es ist eine andere Mehrheit in der Werchowna Rada erforderlich. Die Wahlen müssen die Zusammensetzung der Mehrheit im Parlament ändern”, erklärte sie.

“Das erste, was zu tun ist, der Regierung eine Wertung zu geben und diese so schnell wie möglich zu entfernen. Welche Wege gibt es? Das sind Parlamentswahlen. Das ist die erste Chance, die wir haben werden, um die Regierungsmacht zu beseitigen. Wir dürfen nicht schweigen. Das Volk und die Politiker müssen stark sein. Wir bringen den Leuten wahrheitsgetreue Informationen und es wird kein ‘stimm gegen alle’ geben”, fügte Tymoschenko hinzu.

Ihrer Meinung nach, sollte der Machtwechsel in der Ukraine auch dank der Bürger zustandekommen, die dabei allen oppositionellen Kräften helfen können.

“Wir müssen unsere Kräfte bündeln, damit die Regierung versteht, dass es Widerstand gibt. Unser Widerstand wird im Parlament und auf den Straßen sein, doch muss man dafür ein Koordinierungssystem schaffen – ein Komitee zur Verteidigung der Ukraine”, ist sie überzeugt.

“Wenn es Widerstand gibt, wenn die Opposition im Parlament Widerstand leistet, kann Janukowitsch seine Politik nicht mehr machen. Und er wird selbst ein Interesse daran haben, dass vorgezogene Wahlen zur Werchowna Rada verkündet werden”, erklärte Tymoschenko.

Quelle: Tymoshenko.ua

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.